Media Release

QIAGEN erwirbt Mehrheitsanteil an Enzym-Hersteller BLIRT S.A.

- **BLIRT schafft zusätzliche Forschungs-, Entwicklungs- und Fertigungskapazitäten für maßgeschneiderte und standardisierte rekombinante Enzyme sowie molekularbiologische Reagenzien**
- **QIAGEN stärkt sein Geschäft mit Probentechnologien, einem der fünf Wachstumsträger des Unternehmens, zudem durch zusätzliche globale Produktionskapazitäten und eine breitere kommerzielle Reichweite**
- **Erwerb einer Mehrheitsbeteiligung von 96% an der BLIRT S.A. durch die Transaktion mit einer Gruppe führender Aktionäre**

Hilden, Deutschland, und Germantown, Maryland (USA), 11. Mai 2022 - QIAGEN N.V. (NYSE: QGEN; Frankfurt Prime Standard: QIA) gab heute bekannt, dass das Unternehmen Vereinbarungen über den Erwerb einer Mehrheitsbeteiligung von 96 % an dem Unternehmen BLIRT S.A. (polnische Börse: BLR), einem in Danzig ansässigen Hersteller von rekombinanten Enzymen für die Life Sciences-Industrie, unterzeichnet hat.

BLIRT entwickelt, produziert und vertreibt maßgeschneiderte und standardisierte Lösungen rund um Proteine und Enzyme sowie molekularbiologische Reagenzien. Das Portfolio des Unternehmens umfasst Proteine und Enzyme, die für die Life Sciences-Industrie und Hersteller von diagnostischen Kits, insbesondere für Anwendungen im Nicht-COVID-Bereich, von besonderer Bedeutung sind. BLIRT wurde 1994 in Danzig, Polen, gegründet, beschäftigt rund 90 Mitarbeiter und erwirtschaftete 2021 einen Umsatz von weniger als 10 Millionen US-Dollar.

„Die Expertise von BLIRT stellt eine hervorragende Ergänzung unserer Kompetenzen dar und schafft zusätzliches Wachstumspotenzial für unser bestehendes Enzym- und Reagenzien-Geschäft“, sagte Thomas Schweins, Senior Vice President und Leiter des Geschäftsbereichs Life Sciences bei QIAGEN. „Mit BLIRT können wir außerdem unsere geografische Präsenz ausweiten, neue Vertriebskanäle eröffnen, unsere Produktions- und F&E-Kapazitäten erweitern und unsere Lieferketten absichern. Diese Akquisition wird dabei gezielt unser Geschäft mit Probentechnologien und damit einen unserer fünf Wachstumsträger stärken. Darüber hinaus untermauert diese Akquisition sowohl unsere Strategie, einen Fokus auf attraktive Wachstumschancen auf den Märkten für Life Sciences und molekulare Diagnostik zu legen, als auch unseren disziplinierten Ansatz für wertschöpfende Übernahmen.“

„In den letzten Jahren haben wir unser Geschäft intensiv ausgebaut: Wir haben investiert, sind Trends gefolgt und haben neue Märkte gefunden“, sagte Marian Popinigis, CEO von BLIRT S.A. „Dank QIAGEN wird sich das Wachstum von BLIRT nun beschleunigen. Vor allem wird der Umfang der Geschäftstätigkeit zunehmen, und unsere Mitarbeitenden werden von nun an Teil eines globalen Teams sein. Wir haben das Angebot von QIAGEN angenommen, weil es Vorteile für alle Beteiligten schafft - von beiden Unternehmen über Kunden und Distributoren bis hin zu den Mitarbeitenden. Ich bin zuversichtlich, dass wir in den kommenden Jahren positive Synergieeffekte durch die gemeinsamen Aktivitäten von QIAGEN und BLIRT feststellen werden. Dies wird spannende neue Chancen schaffen – für unsere Kunden, die von einem breiteren Angebot profitieren werden, sowie für unsere Mitarbeitenden, denen nun neue Karrierewege offenstehen.“

Im Rahmen der Vereinbarungen hat QIAGEN mehr als 96% der ausstehenden Aktien von BLIRT auf Basis von Transaktionen mit einer Gruppe führender Aktionäre erworben. QIAGEN beabsichtigt, die alleinigen Eigentumsrechte für BLIRT zu erlangen, deren vollständige Konsolidierung nach Abschluss

der Transaktion im zweiten Quartal 2022 abgeschlossen sein soll. Die Übernahme von BLIRT hat dabei keine wesentlichen Auswirkungen auf QIAGENs finanziellen Ausblick für das Gesamtjahr 2022, der am 26. April 2022 veröffentlicht wurde.

Weitere Informationen erhalten Sie unter http://www.qiagen.com.

Über QIAGEN

QIAGEN N.V., eine niederländische Holdinggesellschaft, ist der weltweit führende Anbieter von Komplettlösungen zur Gewinnung wertvoller molekularer Erkenntnisse aus biologischen Proben. Die Probentechnologien von QIAGEN ermöglichen die Aufreinigung und Verarbeitung von DNS, RNS und Proteinen aus Blut, Gewebe und anderen Stoffen. Testtechnologien machen diese Biomoleküle sichtbar und bereit zur Analyse. Bioinformatik-Lösungen und Wissensdatenbanken helfen bei der Interpretation von Daten zur Gewinnung relevanter und praktisch nutzbarer Erkenntnisse. Automationslösungen integrieren diese zu nahtlosen und kosteneffizienten molekularen Test-Workflows. QIAGEN stellt seine Lösungen mehr als 500.000 Kunden aus den Bereichen Molekulare Diagnostik (Gesundheitsfürsorge) und Life Sciences (akademische Forschung, pharmakologische F&E und industrielle Anwendungen, hauptsächlich Forensik) zur Verfügung. Zum 31. März 2022 beschäftigte QIAGEN weltweit mehr als 6.000 Mitarbeiter an über 35 Standorten. Weitere Informationen über QIAGEN finden Sie unter www.qiagen.com.

Über BLIRT

BLIRT ist ein Unternehmen mit langjähriger Erfahrung, das sich auf die industrielle Produktion von hochwertigen rekombinanten Proteinen spezialisiert hat. Das Unternehmen stellt auch Kits für die Isolierung von DNA und RNA sowie Reagenzien für die reverse Transkription und Real-Time PCR her, die im B2B-Sektor auf großes Interesse stoßen und über ein weltweites Vertriebsnetz an Wissenschaftler verkauft werden. Die von BLIRT hergestellten Kits bieten hohe Effizienz und benutzerfreundliche Protokolle. Alle Schlüsselenzyme und Kits werden von dem Unternehmen unabhängig hergestellt, um Reproduzierbarkeit und höchste Qualität der Produkte zu gewährleisten. Das Unternehmen beschäftigt knapp 90 Mitarbeiter, wobei 49 von ihnen Teil des Forschungs- und Produktionsteams sind, und von denen 15 darüber hinaus über einen Doktortitel in Molekularbiologie, Biotechnologie, Biochemie oder organischer Chemie verfügen. BLIRT verfügt über vier Labore, die mit hochwertigen Geräten ausgestattet sind, darunter zwei mit Linien für die Herstellung im industriellen Maßstab. Mehr unter www.blirt.eu.

Forward-Looking Statement

Einige der Angaben in dieser Pressemitteilung können im Sinne von Section 27A des U.S. Securities Act (US-Wertpapiergesetz) von 1933 in ergänzter Fassung und Section 21E des U.S. Securities Exchange Act (US-Börsengesetz) von 1934 in ergänzter Fassung als zukunftsgerichtete Aussagen („forward-looking statements") gelten. Soweit in dieser Meldung zukunftsgerichtete Aussagen über QIAGENs Produkte, inklusive der in Reaktion auf die COVID-19-Pandemie genutzten Produkte, den Zeitplan für Markteinführungen und Entwicklungen, regulatorische Genehmigungen, finanzielle und operative Prognosen, Wachstum, Expansionen, Kollaborationen, Märkte, Strategie oder operative Ergebnisse gemacht werden, einschließlich aber nicht begrenzt auf die zu erwartenden Ergebnisse für den bereinigten Nettoumsatz und den bereinigten verwässerten Gewinn je Aktie, geschieht dies auf der Basis derzeitiger Erwartungen und Annahmen, die mit vielfältigen Unsicherheiten und Risiken verbunden sind. Dazu zählen unter anderem: Risiken im Zusammenhang mit Wachstumsmanagement und internationalen Geschäftsaktivitäten (einschließlich Auswirkungen von Währungsschwankungen und der Abhängigkeit von regulatorischen sowie Logistikprozessen); Schwankungen der Betriebsergebnisse und ihre Verteilung auf unsere Kundengruppen; die Entwicklung der Märkte für unsere Produkte an Kunden in der Akademischen Forschung, Pharma, Angewandte Testverfahren und Molekulare Diagnostik; Veränderung unserer Beziehungen zu Kunden, Lieferanten und strategischen Partnern, das Wettbewerbsumfeld, schneller oder unerwarteter technologischer Wandel, Schwankungen in der Nachfrage nach QIAGEN-Produkten (einschließlich allgemeiner wirtschaftlicher Entwicklungen, Höhe und Verfügbarkeit der Budgets unserer Kunden und sonstiger

Faktoren), die Möglichkeit, die regulatorische Zulassung für unsere Produkte zu erhalten, Schwierigkeiten bei der Anpassung von QIAGENs Produkten an integrierte Lösungen und die Herstellung solcher Produkte, die Fähigkeit des Unternehmens, neue Produktideen zu entwickeln, umzusetzen und sich von den Produkten der Wettbewerber abzuheben sowie vor dem Wettbewerb zu schützen, Marktakzeptanz neuer Produkte und die Integration akquirierter Geschäfte und Technologien; Maßnahmen von Regierungen; globale oder regionale wirtschaftliche Entwicklungen; wetter- oder transportbedingte Verzögerungen, Naturkatastrophen, politische Krisen oder Krisen im Bereich der öffentlichen Gesundheit, einschließlich des Ausmaßes und der Dauer der COVID-19-Pandemie und – 3 – ihrer Auswirkungen auf die Nachfrage nach unseren Produkten und andere Aspekte unseres Geschäfts, oder sonstige Ereignisse höherer Gewalt; sowie die Möglichkeit, dass der erwartete Nutzen im Zusammenhang mit den jüngsten oder anstehenden Akquisitionen, nicht wie erwartet eintritt; und andere Faktoren, angesprochen unter „Risikofaktoren" in Absatz 3 des aktuellen Annual Report Form 20-F. Weitere Informationen finden Sie in Berichten, die QIAGEN bei der U.S. Securities and Exchange Commission (US-Börsenaufsichtsbehörde) eingereicht hat.

Kontakte QIAGEN:

Investor Relations		**Public Relations**	
John Gilardi	+49 2103 29 11711	Thomas Theuringer	+49 2103 29 11826
Phoebe Loh	+49 2103 29 11457		
e-mail: ir@QIAGEN.com		e-mail: pr@QIAGEN.com	